

1. Juni 2002

Ausgabe: Nr. 02/2002



[Zum PDF-Download](#)

Themen der Ausgabe:

Nationalstaat und Kultur

Darf der Bund die Kultur fördern? Und wenn ja unter welchen Bedingungen, diese Frage hat jüngst eine erneute Aktualität erhalten. Welche Rolle übernimmt perspektivisch der Bund in der Kulturpolitik und wie kann dieses künftig mit den Ländern abgestimmt werden

Kulturstiftung des Bundes

Nach langen Diskussionen wurde im März 2002 die Kulturstiftung des Bundes gegründet. Im gleichen Monat nahm sie ihre Arbeit in Halle/Saale auf. Wie wird die Arbeit der Kulturstiftungen aussehen? Wen oder was wird sie fördern können? Wie sind die Gremien und Juries besetzt?

Zukunft der Kulturverbände

Die Zeiten ändern sich und wie reagieren die Bundeskulturverbände? Die Bundeskulturverbände sind gefordert nach vorne zu denken. Sie können sich nicht auf dem Erreichten ausruhen, sondern müssen Perspektiven entwickeln. Was kann aus dem Erreichten gelernt werden?

Grenzenlos Kultur

Die Globalisierung macht auch vor der Kultur nicht halt. Die Kulturpolitik kann zu einer Neubestimmung der Verständnisweise von Kultur, Gesellschaft und Politik beitragen. Die Künste können den Facettenreichtum, die Vielfalt und die Pluralität von Gesellschaften verdeutlichen.

Stiftungsreform abgeschlossen

Nachdem im Jahr 2000 die Reform des Stiftungssteuerrechts abgeschlossen wurde, wurde jetzt auch im Bundestag die Reform des Stiftungs-zivilrecht beendet. Auch wenn nicht alle Wünsche erfüllt wurden, sind die Rahmenbedingungen für die Zivilgesellschaft verbessert worden

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler

Publikationen / Zeitung P&K

1. Juni 2002

The logo of the Deutscher Kulturrat is a red shield-shaped emblem. Inside the shield, the words "Deutscher" and "Kulturrat" are written in white, stacked vertically in a serif font.

**Deutscher
Kulturrat**

ISSN 161944217, 28 Seiten, 3,00 Euro

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat